

Kleine Anfrage 275

der Abgeordneten Dr. Ratzel, Dr. Mommer, Kurlbaum,
Dr. Schöne, Maier (Freiburg) und Genossen

betr. Radioaktive Verseuchung der Atmosphäre

Die deutsche Öffentlichkeit ist durch die widersprechenden Äußerungen von Naturwissenschaftlern und Medizinern über die radioaktive Verseuchung der Atmosphäre, der Niederschläge und der Erdoberfläche beunruhigt.

Wir fragen die Bundesregierung:

Ist sie bereit,

1. eine unabhängige Kommission von Naturwissenschaftlern und Medizinern zu bilden und diese mit der Aufgabe zu betrauen, für die deutsche Öffentlichkeit einen Bericht über die tatsächliche Lage und die medizinische und biologische Gefährdung der Bevölkerung zu erarbeiten,
2. unverzüglich dem Bundestagsausschuß für Atomfragen Vorschläge über personelle Zusammensetzung der Kommission, Aufgabenstellung im einzelnen sowie Zeitplan von Untersuchung und Berichterstattung zu unterbreiten,
3. dieser Kommission alle Mittel zur Verfügung zu stellen, deren sie zur Durchführung ihrer Aufgabe — gegebenenfalls auch für notwendige Forschungsarbeiten — bedarf?

Bonn, den 6. Juli 1956

Dr. Ratzel	Kahn-Ackermann
Dr. Mommer	Dr. Menzel
Kurlbaum	Frau Meyer-Laule
Dr. Schöne	Mißmahl
Maier (Freiburg)	Müller (Worms)
Banse	Reitz
Frau Döhring	Frau Renger
Faller	Dr. Schellenberg
Geiger (Aalen)	Thieme